

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates

Sitzungstag:	Donnerstag, den 15.08.2024
Sitzungsort:	Bürger- und Vereinshaus, Goetheallee 4, 06905 Bad Schmiedeberg
Beginn:	18.00 Uhr
Ende:	19.21 Uhr
Der Stadtrat umfasst:	20 Stadträte und Bürgermeisterin
Zur Sitzung anwesend:	19 Stadträte und Bürgermeisterin
Entschuldigt waren:	1 (Herr Thürmer)
Unentschuldigt waren:	-
Anwesende Ortsbürgermeister: (nicht Mitglied im Stadtrat)	4 (Herr Häder, Herr Pietzner, Herr Seidel i. V. für Herrn Reinhardt, Herr Steiner)
Vertreter der Verwaltung:	4 (Herr Hackel, Frau Schrödter, Herr Oschecker, Frau Großklaus)
Gäste:	2 (Herr Tobias Reinhardt, Herr Christian Rettel)
Anwesende Bürger:	5

Tagesordnung:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 05.07.2024
5. Einwohnerfragestunde
6. Nachverpflichtung von Mitgliedern des Stadtrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten
7. Bericht der Bürgermeisterin
8. Bericht der Bürgermeisterin über Eilentscheidungen
9. Bericht der Ausschussvorsitzenden
10. Beratung und Beschlussfassung über die Abberufung des Kameraden Tobias Reinhardt als stellv. Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Ogekeln/Scholis
Vorlage: BV/025/2024
11. Beratung und Beschlussfassung über die Ernennung des Kameraden Tobias Reinhardt zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Ogekeln/Scholis
Vorlage: BV/026/2024
12. Beratung und Beschlussfassung über die Ernennung des Kameraden Christian Rettel zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Meuro
Vorlage: BV/027/2024
13. Beratung und Beschlussfassung über die Ernennung des Kameraden Sven Fehse-Winkler zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Schnellin
Vorlage: BV/028/2024
14. Finanz- und Informationsbericht für den Stadtrat der Stadt Bad Schmiedeberg
Vorlage: IV/002/2024
15. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses Nr. I/18-2024 vom 05.07.2024
Vorlage: BV/030/2024

16. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses Nr. I/22-2024 vom 05.07.2024
Vorlage: BV/031/2024
17. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag für die Wahl des Vorstandes (Verbandsausschusses) des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ (Bestellung von Vertretern)
Vorlage: BV/032/2024
18. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag für die Wahl des Vorstandes (Verbandsausschusses) des Unterhaltungsverbandes „Mulde“ (Bestellung von Vertretern)
Vorlage: BV/033/2024
19. Informationen und Anfragen der Mitglieder des Stadtrates
20. Schließen der öffentlichen Sitzung

Verlauf der Sitzung:

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende des Stadtrates eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Stadträte, Ortsbürgermeister, Mitarbeiter der Verwaltung, Gäste und Bürger.

Zu TOP 2:

Der Vorsitzende des Stadtrates stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Anwesenheit von 19 Stadträten, der Bürgermeisterin und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 3:

Die vorliegende Tagesordnung wurde mit 20 Ja-Stimmen einstimmig festgestellt.

Zu TOP 4:

Die Niederschrift vom 05.07.2024 wurde mit 16 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen und 1 Nein-Stimme mehrstimmig bestätigt.

Die Nein-Stimme ergab sich erst im TOP 19 der Sitzung des Stadtrates vom 15.08.2024. Siehe dazu die Begründung.

Zu TOP 5:

Frau Appelt:

- stellte die Frage, in welchem Zeitrahmen die Kreuzung Reinharz – Abzweig Rote Mühle – wieder einmal erneuert wird; Antwort Frau Dorczok: hier erfolgt eine schriftliche Antwort.

Weitere Anfragen gab es nicht. Die Einwohnerfragestunde wurde um 18.08 Uhr beendet.

Zu TOP 6:

Der Vorsitzende des Stadtrates verpflichtete die am 09.06.2024 gewählten Stadträte nach, die zur konstituierenden Sitzung am 05.07.2024 nicht anwesend waren (Herr Thomas Gutzmer, Herr Michael Hennig, Herr Dr. Maik Mattheis, Herr Martin Röthel). Dafür wurde die Verpflichtungsformel im Wechsel vorgelesen und von den Stadträten nachgesprochen. Anschließend sind sie durch die Bürgermeisterin auf die obliegenden Pflichten und die Regelungen zur Haftung hingewiesen worden. Die Verpflichtung und Hineise wurde durch Unterschriftsleistung jedes Einzelnen aktenkundig gemacht.

Zu TOP 7:

Die Bürgermeisterin informierte über folgende Sachverhalte:

Fragen aus dem letzten SR:

- RHG Schließung

Termine der letzten Wochen bzw. Monate:

- Tag der Bundeswehr 08.06.

- Task Force in Jessen 12.06.

- Gespräch (Ende Juni) mit der Kur wegen fünf Fragen/Aufgaben der Kommunalaufsicht (Optimierungspotential Ermittlung, viele Maßnahmen ergriffen, Energieaudit etc.)

- FDP-Fraktion des Landtages am 18.06. - Ausschusssitzung

- Gespräch Reinigungsfirma (Optimierung notwendig)

- Kommunaltag in Braunsbedra 19.06.2024

- Termin mit MP 21.06.2024

- Termin mit Herrn Nolte, AG WB – Neuausrichtung Vollstreckungen

- LEADER EFFRE Besprechung – eingereichte Themen über die OBM gut präsentiert, alle soweit möglich

- Konstituierungen alle abgeschlossen – herzliche Glückwünsche an alle Mandatsträger

- KKJR – Jugendpflegerin seit 01.08. – Kinder- und Jugendarbeit endlich mehr in den Vordergrund rücken. Umbauten im Jugendclub geplant / neue Absprachen notwendig, da der Fokus auf den Kindern und Jugendlichen liegt

- Waldbegehung mit neuem Stadtrat im November – 09.11.2024 vormittags

- Heimatmuseum Pretzsch – Staffelstabübergabe Frau Schönfelder an Frau Zugowski

- Rathaus Pretzsch in Umstrukturierung

- Interkommunaler Austausch mit Bad Dübren zu PV und Wind – Suche nach Gestaltungsraum (Regionale Planungsgesellschaft -)

- Zeugnisübergabe 31.07.2024 – Frau Hackel, Herr Cyris und Angehörige, Luther-Melanchthon, würdige Veranstaltung erstmals in diesem Rahmen

Herr Baum:

- welche Themen gab es beim Besuch des MP; Antwort Frau Dorczok: Hauptthema waren die Finanzen und die Sache mit dem Ausgleichsstock;

- wo ist Herr Cyris in der Verwaltung tätig; Antwort Frau Dorczok: in der Kasse;

Herr Borkowsky:

- erkundigte sich zum Projekt „Brücke in Pretzsch“; Antwort Frau Dorczok: MP sagt, Brücke erleben MP und Bürgermeisterin nicht mehr, Bürgermeisterin hatte bei Task Force Brücke ins Spiel gebracht, durch Ausbau Standort Holzdorf ist Neubau nicht unrealistisch und gehört zur Aufgabe;

Herr Gutzmer:

- erkundigte sich, ob es sich bei der Jugendpflegerin um eine kommunale Projektstelle handelt und worin die Aufgaben bestehen; Antwort Frau Dorczok: es handelt sich um eine unbefristete Stelle über den Kreiskinder- und Jugendring, derzeit erfolgt eine Bestandsaufnahme der Bedarfe und Bedürfnisse bezüglich Jugendklubs für die Ortschaften der Stadt Bad Schmiedeberg; auch für den Jugendklub in Priesitz, von Herrn Buchta angesprochen, erfolgt Bedarfsprüfung, nach Abschluss erfolgt Vorstellung im Ausschuss;

Zu TOP 8:

Eilentscheidungen gab es keine.

Zu TOP 9:

Frau Dorczok informierte über die Themen der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.06.2024:

- 2 Vergaben Trauerhalle Korgau (Fassade und Dach)
- Um- und Neugestaltung Parkanlage zum Förderprojekt Revitalisierung/Renaturierung Dorfteich Meuro

Zu TOP 10:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Abberufung des Kameraden Tobias Reinhardt als stellvertretender Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Ogekeln/Scholis zur Beratung und Beschlussfassung vor und es erfolgte die Abstimmung.

Beschluss-Nr.: I/24-2024

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 - einstimmig beschlossen

Zu TOP 11:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Ernennung des Kameraden Tobias Reinhardt zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Ogekeln/Scholis zur Beratung und Beschlussfassung vor. Herr Zugowski verlas den Beschlussantrag und es erfolgte die Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren und die Übergabe der Ernennungsurkunde durch die Bürgermeisterin.

Beschluss-Nr.: I/25-2024

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 - einstimmig beschlossen

Zu TOP 12:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Ernennung des Kameraden Christian Rettel zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Meuro zur Beratung und Beschlussfassung vor. Herr Zugowski verlas den Beschlussantrag und es erfolgte die Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren und die Übergabe der Ernennungsurkunde durch die Bürgermeisterin.

Beschluss-Nr.: I/26-2024

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 - einstimmig beschlossen

Zu TOP 13:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Ernennung des Kameraden Sven Fehse-Winkler zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Schnellin zur Beratung und Beschlussfassung vor. Herr Zugowski verlas den Beschlussantrag und es erfolgte die Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren.

Beschluss-Nr.: I/27-2024

Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 - einstimmig beschlossen

Da Herr Fehse-Winkler zur Sitzung entschuldigt war, erfolgt die Übergabe der Ernennungsurkunde durch die Bürgermeisterin zu einem späteren Zeitpunkt.

Zu TOP 14:

Dem Stadtrat lag der Finanz- und Informationsbericht über das II. Quartal 2024 zur Kenntnisnahme vor. Frau Schrödter erläuterte den Bericht. Sie gab Informationen über Einzahlungen und Auszahlungen der laufenden Verwaltung im II. Quartal,

informierte über Investitionstätigkeiten und Erfüllung, Kredite zum 30.06.2024, Verbindlichkeiten der Stadt und Inanspruchnahme des Liquiditätskredites.

Herr Postel:

- fragte, welche Kurterrainwege in diesem Jahr für 135 T€ gebaut wurden; Antwort Frau Schrödter: Kosten sind Planungssachen;
- Sanierung von unbefestigten Wegen im Stadtgebiet erfolgt aus welchem Produktkonto; Antwort Frau Schrödter: Straßen, Wege, Plätze – Unterhaltung der Straßen;
- Stand Erwerb Regenwasserkanäle, Antwort Frau Schrödter: Informationen dazu im nächsten Stadtrat durch Herrn Heerwald;

Herr Borkowsky:

- Thema Versicherungen – wann wurden zuletzt Einsparungen geprüft; Antwort Frau Dorczok: sind wir gerade dabei;
- Thema Kredite (Sparkasse/DKB); Antwort Frau Schrödter: Angebote werden zum Stichtag eingeholt und abgefragt, das beste Angebot wird genommen;
- Herr Borkowsky: Allianz bietet so etwas auch an; Antwort Frau Dorczok: wäre Thema für HFA;
- wofür werden Versorgungsaufwendungen verwendet; Antwort Frau Schrödter: Beiträge werden für Beamtenversorgung abgeführt;
- Marketing Bad Schmiedeberg ist sehr dürrtig; Antwort Frau Dorczok: eine Frage für die Kommunalaufsicht;
- wer beschäftigt sich in der Verwaltung mit Fördermitteln; Antwort Frau Dorczok: selbstverständlich kann ohne Fördermittel nichts gebaut werden;

Herr Baier:

- Investition an Sportanlagen, betrifft dies die Fahrrad-BMX-Strecke in Trebitz; Antwort Frau Schrödter: nein, den Wasseranschluss Tennisplatz Bad Schmiedeberg; Frau Dorczok: BMX Trebitz wurde alles über Vereinsgelder realisiert;

Herr Baum:

- wer ist zuständiger Mitarbeiter für Fördermittel; Antwort Frau Dorczok: der jeweilige Sachbearbeiter in der Verwaltung;
- werden die Waldwege von den Firmen nach Benutzung saniert, oder wer zahlt Waldweg-Sanierung, wenn Firmen Holz abgefahren haben; Antwort Frau Schrödter: Antwort dazu erfolgt im nächsten Stadtrat;

Zu TOP 15:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Aufhebung des Beschlusses Nr. I/18-2024 – Vorschlag für die Wahl des Vorstandes (Verbandsausschusses) des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ (Bestellung von Vertretern) zur Beratung und Beschlussfassung vor. Herr Hackel erläuterte die Notwendigkeit der Aufhebung, da ein Vertreter nicht zugleich in beiden Verbandsorganen laut Verbandssatzung tätig werden kann.

Beschluss-Nr.: I/28-2024

Abstimmungsergebnis: Ja 19 Nein 0 Enthaltung 1 - einstimmig beschlossen

Zu TOP 16:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über die Aufhebung des Beschlusses Nr. I/22-2024 vom 05.07.2024 – Vorschlag für die Wahl des Vorstandes

(Verbandsausschusses) des Unterhaltungsverbandes „Mulde“ (Bestellung von Vertretern) zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Beschluss-Nr.: I/29-2024

Abstimmungsergebnis: Ja 17 Nein 0 Enthaltung 3 - einstimmig beschlossen

Zu TOP 17:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über den Vorschlag für die Wahl des Vorstandes (Verbandsausschusses) des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ (Bestellung von Vertretern) zur Beratung und Beschlussfassung vor. Eine Bereitschaftserklärung von Frau Gudrun Preuschoff liegt nunmehr vor. Sie war bereits zuvor in diesem Verbandsausschuss auf Vorschlag der Stadt Bad Schmiedeberg tätig.

Es entfielen folgende Stimmen auf:

Frau Gudrun Preuschoff 18 abgegebene Stimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 abgegebene Stimmen, Bewerber gewählt: Ja

Beschluss-Nr. I/30-2024

Zu TOP 18:

Dem Stadtrat lag die Beschlussvorlage über den Vorschlag für die Wahl des Vorstandes (Verbandsausschusses) des Unterhaltungsverbandes „Mulde“ (Bestellung von Vertretern) zur Beratung und Beschlussfassung vor. Eine Bereitschaftserklärung von Frau Mareen Kelle liegt vor.

Es entfielen folgende Stimmen auf:

Frau Mareen Kelle 18 abgegebene Stimmen.

Abstimmungsergebnis: 18 abgegebene Stimmen, Bewerber gewählt: Ja

Beschluss-Nr. I/31-2024

Herr Gutzmer:

- kritisierte die Vorbereitung dieser Beschlüsse in der konstituierenden Sitzung bezüglich der Unterhaltungsverbände, diese Fehler sind peinlich und sollten nicht mehr passieren.

Zu TOP 19:

Informationen und Anfragen:

Herr Röthel:

- übergab einen Antrag der Fraktion SPD/DIE LINKE bezüglich der Fortsetzung der Erschließung von Urnengemeinschaftsanlagen auf dem Friedhof Großwig, begründete die Bedarfe und schlug zur Kostendeckung die Neukalkulation der Friedhofsgebühren vor; Herr Stegert: bekräftigte den Antrag der Fraktion;

- Herr Röthel lobte, dass es wieder eine Jugendpflegerin in der Stadt gibt und diese Arbeit wieder aufgenommen wird;

- fragte, warum Herr Postel gegen die Niederschrift der konstituierenden Sitzung stimmte;

Frau Meumann:

- erkundigte sich, wie weit die neuen Friedhofsgebührensatzungen in Arbeit sind;

Antwort Frau Dorczok: Montag gibt es dazu eine Telefonkonferenz; zum Friedhof Großwig schätzte sie ein, dass es hier keinen Verein zu geben scheint, der sich, wie in anderen Ortschaften üblich, um die Gestaltung einer Urnengrabanlage kümmert;

deshalb ist dort die Anlage sehr teuer; parallel läuft die Erarbeitung der Friedhofssatzung;

Herr Baum:

- stellte bereits in der vorletzten Sitzung die Anfrage, welche Beschlüsse in den letzten Jahren nicht umgesetzt wurden und erwartete dazu eine Vorlage; Antwort Frau Dorczok: ist in Arbeit;

- zum Thema Waldmanagement (Zertifizierung des Stadtwaldes) erläuterte Herr Baum den neu gewählten Stadträten die bereits seit 2 Jahren bestehenden Möglichkeiten, Geld für den Stadtwald zu erzielen (80 €/ha), wenn der Förster dazu die Zertifizierung veranlasst; er schlug vor, den Förster zur nächsten Stadtratssitzung einzuladen, der dazu eine Vorstellung macht und auch erklärt, warum dies bisher noch nicht gemacht wurde;

Herr Borkowsky:

- erkundigte sich, ob es ein Tourismuskonzept für Bad Schmiedeberg gibt und wenn ja, wo es einzusehen ist; Antwort Frau Dorczok: es gibt ein Stadtentwicklungskonzept, in dem der Tourismus ein Teil davon ist, im September finden 4 Termine zur Weiterführung des Konzeptes statt, an denen gern teilgenommen werden kann und man sich einbringen kann;

Herr Röthel:

- ergänzte, dass es seit ca. 5 Jahren ein Kommunikationskonzept gibt und die Städte im Städtebund Dübener Heide an gemeinsamer Vermarktung eng zusammenarbeiten; im ersten Schritt am Konzept und im zweiten Schritt sollten konkrete Maßnahmen innerhalb der Städte der Dübener Heide entstehen und auch jede Stadt ihre eigenen Maßnahmen einbringen;

Herr Zugowski:

- korrigierte Herrn Müller, da das bestehende Stadtentwicklungskonzept bereits 2020 ausgelaufen sei und derzeit die Erstellung des Konzeptes bis 2030 erfolgt;

Herr Baier:

- fragte, ob es in Bad Schmiedeberg ein kommunal definiertes Radwegkonzept gibt, könnte dies in das Stadtentwicklungskonzept aufgenommen werden;

- fragte, ob der Radweg Richtung Söllichau gesperrt sei,

- stellte erneut Frage bezüglich der vorgesehenen Reparatur der Treppe an der Schönen Aussicht, leider fand noch keine Absprache zwischen Herrn Heerwald und der Firma Timbercut statt, wie im letzten Stadtrat erwähnt; er schlug einen Vor-Ort-Termin mit dem Bau/Ordnungsausschuss vor, um weitere Maßnahmen hierzu festzulegen;

Herr Hennig:

- erkundigte sich zum Stand Lindenstraße;

Herr Borkowsky:

- fragte, warum die Wurzeln der gefälltten Linden noch nicht entfernt wurden; Antwort Frau Dorczok: dies wäre ein vorzeitiger Maßnahmebeginn;

Herr Borkowsky: die Abholzung beinhaltet die Entfernung der Stumpen;

Herr Zugowski: legte nach kurzer Diskussion hierüber fest, dass diese Anfrage in der nächsten Stadtratssitzung beantwortet wird.

Herr Postel:

- schlug vor, dass im nächsten Bauausschuss durch einen entsprechenden Mitarbeiter Erläuterungen und Vorschläge zu dem Fördermittelprogramm „Klima 3“ gemacht werden könnten;
 - informierte, dass er zu seiner Anfrage vom 06.06.2024 zum Beschluss Grünflächenpflege-App noch keine schriftliche Antwort erhielt; Antwort Frau Dorczok: Antwort erfolgte per E-Mail am 24.06.2024;
 - Anfrage im HFA am 25.06.2024 bezüglich der Treppe Schöne Aussicht blieb auch ohne schriftliche Antwort durch Herrn Heerwald; Besichtigung durch Bau-/Ordnungsausschuss ist gute Idee und sollte gemacht werden;
 - zur Anfrage von Herrn Röthel zum Thema Bestätigung der Niederschrift der konstituierenden Sitzung erklärte Herr Postel, dass beim TOP 15 Hauptsatzung der Stadt Bad Schmiedeberg - in der Niederschrift nicht ersichtlich war, aus welchem Grund die Beschlussfassung zurückgezogen wurde und an den HFA verwiesen wurde; Herr Postel ergänzte dazu folgenden Satz: „Aufgrund der zuvor nicht abgestimmten Änderungen mit den Stadtratsmitgliedern insbesondere bei den Punkten – Erhöhung der Wertgrenzen der Bürgermeisterin und Reduzierung der Schaukästen – wurde in der danach folgenden Diskussion die Festlegung getroffen, die Beschlussvorlage nochmals in den HFA zu verweisen.“
 - Herr Postel fasste nochmals zusammen, massive Änderungen wurden an der Hauptsatzung seitens der Verwaltung vorgenommen, nachdem erst im Stadtrat am 06.06.2024 Änderungen in der Hauptsatzung beschlossen wurden und in der Sitzung des HFA am 25.06.2024 darüber nicht informiert wurde, dass es diese Änderungen geben wird; Antwort Frau Dorczok: im HFA wurde darüber gesprochen, jedoch lag hier die Mustersatzung noch nicht vor; Antwort Herr Zugowski: er erklärte den Unterschied Wortprotokoll – Ergebnisprotokoll und legte fest, dass zukünftig in der Niederschrift eine stichpunktartige Wiedergabe der Begründung festgehalten wird. Herr Röthel: kritisierte, dass diese Erklärung im TOP - Bestätigung der Niederschrift - erfolgen sollte.
- Nach Anfrage von Stadtratsmitgliedern wurde weiterhin zur Hauptsatzung mitgeteilt, dass die Mustersatzung morgen mit der Einladung zum HFA versendet wird.

Frau Meumann:

- informierte, dass nach Rückfrage in anderen Kommunen die Schaukästen dort in Betrieb sind und auch bleiben, sie befürwortete diese Bekanntmachung und kritisierte, dass es nicht optimal war, die Hauptsatzung in der konstituierenden Sitzung beschließen zu wollen. Es werden noch schriftliche Änderungen durch die Fraktionen zur Hauptsatzung eingehen.
- Bezüglich der Schließung RHG in Pretzsch zum 31.10.2024 liegen Unterschriftenlisten aus, die Geschäftsleitung RHG war bisher nicht erreichbar, um die Listen zu übergeben und sie kritisierte, dass aus dem Rathaus nicht mehr dazu beigetragen wurde, gegen die Schließung vorzugehen.

Zu TOP 20:

Herr Zugowski schloss die öffentliche Stadtratssitzung um 19.21 Uhr.

Zugowski
Vorsitzender des Stadtrates

Hackel
Protokollant